Börsenblatt für den Deutschen Buchhandel.

Eigentum des Borfenvereins der Deutschen Buchhandler gu Leipzig.

Anzeigenpreise auf der zweiten und vierten Seite des Umschlages für Mitglie der: Eine viertel Seite 18 .M., eine halbe Seite 32 .M., eine ganze Seite 60 .M., die erste Seite (nur ungeteilt) 100 .M. Anzeigenpreise auf der zweiten und vierten Seite des Umschlages für Richt mitglieder: Eine viertel Seite 26 .M., eine halbe Seite 50 .M., eine ganze Seite 90 .M., die erste Seite (nur ungeteilt) 150 .M. FürAnzeigen auf der dritten Umschlagseite gelten dieselben Breise, wie sie für Inserate im Junern des Börsenblattes sestgeset sind.



Beilagen: Beißer und roter Bestellzettelbogen, wöchentliches Berzeichnis der erschienenen und der vordereiteten Reuigkeiten des deutschen Buchhandels mit Monatöregister, monatliches Berzeichnis der Neuigkeiten des deutschen Kunsthandels mit Jahresregister, monatliches Berzeichnis der neuen und geanderten Firmen, monatliches Berzeichnis der Borzugspreise, Substriptionspreise, Serien- und Bartiepreise usw., halbmonatliches Berzeichnis der Juruckverlangten Neuigkeiten, drei Biertelsahrs- und ein Jahres-Inhaltsverzeichnis. :: :: ::

Umfchlag zu Nr. 205.

Leipzig, Dienstag ben 3. September 1912.

79. Jahrgang.

Am 15. September d. J. tritt die

Deutsche Illustrierte

Zeitung

in ihren 6. Jahrgang ein

der erhebliche Aufschwung, den das Blatt in den wenigen Jahren seines Bestehens genommen hat, berechtigt zu den besten Erwartungen auch für die Jukunst. — Dieser Erfolg entspringt nicht nur unserem unausgesetzten Bemühen, dem großen Abonnentenpublikum aus guten bürgerslichen Kreisen für den denkbar billigsten Preis ein vornehm illustriertes Wochenblatt zu bieten, sondern wir verdanken ihn zum größten Teile dem

regen Interesse und der tätigen Mitwirkung seitens des Buch= u. Zeitschriftenhandels.

Die "Deutsche Illustrierte Zeitung" bringt textlich und illustrativ das Aktuellste aus aller Welt mit der größten Beschleunigung und dennoch in vornehmster künstlerischer Ausführung. Fervorzuheben sind ferner Sonderartikel belehrender und unterhaltender Art mit hochinteressanten Originalaufnahmen.

Die "Deutsche Illustrierte Zeitung" legt besonderen Wert darauf, über die einzelnen Gegenstände die kompetentesten Autoritäten und berühmte Namen in ihren Spalten zu Worte kommen zu lassen. Im belletristischen Teil wird das Beste geboten. Spannende Romane und Novellen nur erstklassiger Autoren sind von renommierten Künstlern illustriert. Außerdem wird durch Humor, Kuriositäten und Rätsel reichhaltigste Abwechslung geboten, Preisaufgaben mit sehr lohnenden Prämien sorgen zeitweise auch für materielle Anregung. Der anständige Charakter des Blattes läßt es als ein Samilienblatt im besten Sinne des Wortes erscheinen.

Durch gunstige Bezugsbedingungen gestalten wir die Verwendung der herren Kollegen für die "Deutsche Illustrierte Zeitung" zu einer äußerst lohnenden. Außer der Gewährung von Freihesten vergüten wir Provisionszuschuß und geben geschmackvoll ausgestattete Lesemappen gratis.

Bezugsbedingungen: 10 Pf. ord., 6 Pf. netto, von 100 Expl. ab 5½ Pf. netto.

heft 1 und 2 gratis.

Diejenigen herren Kollegen, die fich für die "Deutsche Illustrierte Zeitung" befonders verwenden wollen, bitten wir, sich mit uns in Verbindung zu setzen und Spezialofferte einzufordern.

Berlin &w. 68, Lindenftr. 3 Expedition der "Deutschen Illustrierten Zeitung"